

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 09. Februar 2004 von 19.30 Uhr bis 20.05 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 02.02.2004 geladen.

2. Bürgermeister Kressirer eröffnet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	abwesend; entschuldigt	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	anwesend	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	anwesend	Gemeinderat
Mayer Markus	anwesend	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	anwesend	Gemeinderat
Söhl Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	anwesend	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

## Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 26. Januar 2004
2. Sperrung Buchenweg / Kastanienweg;  
Erneute Diskussion
3. Mobilfunkanlagen in der Gemeinde Finsing;  
Besprechungsergebnis
4. Künftige Belegung der Kindergärten der Gemeinde (Geburtszahlenstatistik)
5. Europawahl;  
Bildung der Wahlvorstände/Erfrischungsgeld
6. Anfragen, Wünsche und Informationen
- 6.1 Errichtung eines Lagers für pyrotechnische Gegenstände in Neufinsing,  
Hasenweg
- 6.2 Schreiben der VHS Erding zum Presseartikel im Erdinger Anzeiger am 28.01.2004  
„Finsing bleibt in VHS und KMS“
- 6.3 Informationsbroschüre der Gemeinde Finsing
- 6.4 Terminbekanntgaben
- 6.4.1 Gemeinderatssitzung am 18.02.2004
- 6.4.2 Termin für die nächste Finanzausschuss-Sitzung
- 6.4.3 Besprechung zum Thema „Jugendraum Neufinsing“
- 6.4.4 Entsorgung des Biomülls
- 6.5 Flughafentangente-Ost;  
Wildunfälle

**1. Genehmigung der Niederschrift vom 26. Januar 2004**

Der Gemeinderat genehmigt das obengenannte Protokoll ohne Einwendungen.

**2. Sperrung Buchenweg / Kastanienweg;  
Erneute Diskussion**

Auf Antrag von GR Hagn wurde diese Angelegenheit auf die Tagesordnung gesetzt. GL Bichlmaier gibt einen Sachstandsbericht. So ist in den Bebauungsplanentwürfen „Pfarrfründe“ seit 1993 die Sperrung zwischen Buchenweg und Kastanienweg und die Errichtung eines Wendehammers am Ende des Kastanienweges vorgesehen. 1998 wurde mit 10 :4 Stimmen beschlossen, die Errichtung des Wendeplatzes sowie die Absperrung zwischen Buchenweg und Kastanienweg entsprechend dem Bebauungsplan „Pfarrfründe“ zu belassen. Am 13.09.1999 beschloss der Gemeinderat erneut mit 10: 4 Stimmen, die Umbauarbeiten im Frühjahr 2000 vorzunehmen und ab diesem Zeitpunkt einen Durchfahrtsverkehr nicht mehr zu ermöglichen. Die verkehrsrechtliche Anordnung zur Sperrung wurde am 05.05.2000 erlassen. Laut Mitteilung der Bauverwaltung und des 1. Bürgermeisters sind Beschwerden von Gemeindebürgern oder Forderungen auf Öffnung der Durchfahrt in den letzten Jahren nicht mehr bei der Gemeinde eingegangen. Sollte der Gemeinderat sich für eine Aufhebung der Sperrung entscheiden, müsste in der nächsten Gemeinderatssitzung die Änderung des Bebauungsplans „Pfarrfründe“ beschlossen werden.

In der nachfolgenden Diskussion ergeben sich keine neuen Gesichtspunkte, die eine Aufhebung der Durchfahrtsperre zwischen Buchenweg und Kastanienweg begründen würden.

GR Hagn weist darauf hin, dass er in seinem Antrag nicht nur die Aufhebung der Sperrung der Durchfahrt von Buchenweg und Kastanienweg gefordert hat sondern auch die Öffnung einer Durchfahrt vom Ulmenring direkt auf die Birkenstraße / den Ahornweg. Derzeit ist dieser Bereich nur für Fußgänger und Fahrradfahrer passierbar.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat lehnt die Aufhebung der Sperrung der Durchfahrt zwischen Buchenweg und Kastanienweg ab.

Anwesend:	15
Ja	13
Nein	2

Nach Ansicht des Gemeinderatsgremiums kann eine Entscheidung über die Öffnung einer direkten Durchfahrt vom Ulmenring auf die Birkenstraße / den Ahornweg nur nach einer Ortsbesichtigung und einer Überprüfung des Bebauungsplanes diskutiert werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt den Bauausschuss, eine Ortsbesichtigung vorzunehmen. Im Rahmen dieser Ortsbesichtigung ist auch der Bebauungsplan „Neufinsing-Süd“ zu überprüfen, ob hier eine direkte Zufahrt zulässig oder möglich ist.

Anwesend:	15
Ja	15
Nein	0

**3. Mobilfunkanlagen in der Gemeinde Finsing;  
Besprechungsergebnis**

Am 28.01.2004 fand in der Gemeinde Finsing zum Thema „Mobilfunkanlagen“ die Besprechung mit den Mobilfunkbetreibern Vodafone D2, E-Plus Mobilfunk, O2 und T-Mobile Deutschland statt. An dieser Besprechung nahmen außer einigen Gemeinderäten noch Frau Kleiner und Herr Huber von der Agenda 21 sowie Herr Schwille und dessen Mitarbeiter Herr Schiedrich von der Firma Schwille Elektronik teil. Das Besprechungsprotokoll war dem Gemeinderatsgremium mit der Sitzungsladung zugestellt worden.

Als Ergebnis der Besprechung ist festzuhalten, dass die Mobilfunkbetreiber die bisherigen Standorte bestätigten und erklärten, dass bis Ende 2006 keine Planungen für weitere Standorte in der Gemeinde Finsing vorgesehen sind. Bei diesem Gespräch brachte die Firma E-Plus auch deutlich zum Ausdruck, dass sie nicht bereit ist, ihren Standort Neufinsinger Straße im Bereich der Schule aufzugeben. Zwar wurde von der Firma E-Plus eingeräumt, dass in diesem Fall nicht von einem optimalen Kommunikationsverlauf gemäß den Regeln des Mobilfunkpakts II gesprochen werden konnte, allerdings eine Mitschuld an den Kommunikationsschwierigkeiten auch bei der Gemeinde liegt. Zwar wurde von E-Plus auch noch eingeräumt, dass versehentlich eine Zwischeninformation nicht erfolgt ist, ein erheblicher Verstoß gegen das Verfahren nach dem Mobilfunkpakt II allerdings von Seiten der Firma E-Plus nicht gesehen wird. Ebenso ist dem Schreiben des Bayerischen Gemeindetags in dieser Angelegenheit nicht zu entnehmen, dass ein erheblicher Verstoß gegen den Mobilfunkpakt II vorliegt. Allerdings hat der Bayerische Gemeindetag das Bayerische Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz über den gesamten Sachverhalt informiert.

Nach Auskunft des Betreibers E-Plus liegt die Strahlenbelastung dieser Mobilfunkantenne unter 2% des einzuhaltenden Grenzwertes. Nach Meinung des Mobilfunkbetreibers könnten damit Gemeinde und Schule leben.

Das Gemeinderatsgremium wird sich bezüglich der Durchführung und Vergabe von Messungen in nichtöffentlicher Sitzung befassen.

Eine Beschlussfassung hierzu ergeht nicht.

#### **4. Künftige Belegung der Kindergärten der Gemeinde (Geburtszahlenstatistik)**

Mit der Sitzungsladung hatte das Gemeinderatsgremium eine Übersicht über die Kindergartenbedarfsstatistik sowie die Geburtenzahlen der Gemeinde Finsing und der Mitglieder des Schulverbandes Finsing (Gemeinden Neuching und Moosinning) von 1990 bis 2003 erhalten. Das Zahlenmaterial zeigt deutlich, dass in den nächsten Jahren aufgrund des Geburtenrückgangs die für eine Vollbelegung der Kindergärten notwendigen Kinderzahlen nicht mehr erreicht werden. Neben personellen und finanziellen Auswirkungen im Kindergartenbereich hat dies auch Folgen für die Klassenstärken an der Grund- und Teilhauptschule Finsing. Es ist dringend erforderlich, nach neuen Lösungsmöglichkeiten zu suchen, um eine optimale Auslastung der Kindergärten zu erreichen. Gemeinderat und der Träger der beiden gemeindlichen Kindergärten, die AWO Erding, werden in einem gemeinsamen Gespräch nach Lösungsmöglichkeiten suchen.

Nach Meinung des Gemeinderates soll sich die Verwaltung bei den Nachbargemeinden erkundigen, ob hier ein zusätzlicher Bedarf an Kindergartenplätzen besteht.

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ergeht nicht.

#### **5. Europawahl; Bildung der Wahlvorstände/Erfrischungsgeld**

GL Bichlmaier erklärt, dass für die Europawahl am 13.06.2004 vier Stimmbezirke wie bisher gebildet werden. Die Besetzung der Wahlvorstände entspricht in etwa der bei der Landtags- und Bezirkstagswahl am 21.09.2003.

Bereits in der Sitzung am 29.07.2002 (TOP 2) hatte der Gemeinderat die Erfrischungsgelder für die einzelnen Wahlen festgelegt. Danach wird für die Europawahl ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25,00 € gewährt. Änderungen werden vom Gemeinderat nicht beantragt.

Eine wesentliche Erleichterung für die Wahlvorstände stellt diesmal die Tatsache dar, dass die Wahllokale statt wie bisher um 21.00 Uhr schon um 18.00 Uhr schließen.

GL Bichlmaier macht darauf aufmerksam, dass die Wahleinweisung am 07.06.2004 stattfindet. Sämtliche Wahlhelfer werden hierzu schriftlich geladen.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

#### **6. Anfragen, Wünsche und Informationen**

##### **6.1 Errichtung eines Lagers für pyrotechnische Gegenstände in Neufinsing, Hasenweg**

2. Bürgermeister Kressirer teilt mit, dass zu diesem Bauvorhaben ein Antrag von Herrn Georg Angermair, Finsing auf Aufhebung des Bauausschussbeschlusses vorliegt. Das Schreiben wurde unverzüglich an das Gewerbeaufsichtsamt München-Land weitergeleitet, bei dem sich der Bauantrag derzeit befindet.

Sobald eine Antwort des Gewerbeaufsichtsamtes zu den Anfragen der Gemeinde sowie zum Antrag des Herrn Angermair vorliegt, wird die gesamte Angelegenheit im Gemeinderat behandelt.

## **6.2 Schreiben der VHS Erding zum Presseartikel im Erdinger Anzeiger am 28.01.2004 „Finsing bleibt in VHS und KMS“**

Das Schreiben der Volkshochschule Erding an die Städte und Gemeinden im Landkreis Erding wurde dem Gemeinderatsgremium mit der Sitzungsladung zugestellt.

## **6.3 Informationsbroschüre der Gemeinde Finsing**

GL Bichlmaier teilt mit, dass die neue Informationsbroschüre der Gemeinde Finsing für Bürger, Neubürger und Gäste allen Abonnenten des gemeindlichen Amtsblattes zugestellt wurde. Bürger, die nicht Bezieher des gemeindlichen Amtsblattes sind, können die Broschüre kostenlos im Rathaus abholen.

## **6.4 Terminbekanntgaben**

### **6.4.1 Gemeinderatssitzung am 18.02.2004**

2. Bürgermeister Kressirer gibt bekannt, dass die Gemeinderatssitzung am 18.02.2004 entfällt.

### **6.4.2 Termin für die nächste Finanzausschuss-Sitzung**

2. Bürgermeister Kressirer informiert darüber, dass die nächste Finanzausschuss-Sitzung am 01.03.2004 um 19.30 Uhr im Rathaus in Neufinsing stattfindet.

### **6.4.3 Besprechung zum Thema „Jugendraum Neufinsing“**

Der 2. Bürgermeister weist darauf hin, dass am Mittwoch, den 03.03.2004 eine Versammlung zum Thema „Jugendraum Neufinsing“ im Rathaus in Neufinsing stattfindet. Beginn ist 17.00 Uhr. Unter anderem werden an diesem Termin Herr Grabert, Leiter des Jugendamtes Erding und Frau Driessen vom Kreisjugendring teilnehmen.

### **6.4.4 Entsorgung des Biomülls**

GR Mayer ist der Ansicht, dass aufgrund des Beschlusses des Kreistags ab 2004 an den Recyclinghöfen bei Altholz und Grüngut die Annahmemengen auf 1 cbm zu beschränken, an zusätzliche Lösungsmöglichkeiten gedacht werden sollte.

So wäre es vorteilhaft, wenn dafür im Sommer die Biotonne wöchentlich geleert werden könnte.

Die Verwaltung wird sich in dieser Angelegenheit mit dem Landratsamt in Verbindung setzen.

#### **6.5 Flughafentangente-Ost; Wildunfälle**

GR Hagn macht darauf aufmerksam, dass auf der bisher fertiggestellten Osttangente in bestimmten Bereichen erhebliche Probleme mit zahlreichen Wildunfällen bestehen. Es sollte daher im Gebiet der Gemeinde Finsing darauf geachtet werden, dass entsprechende Durchlässe beim Weiterbau der Osttangente vorgesehen werden.

GR Haßelbeck stellt hierzu fest, dass diese Durchlässe bereits von den Jagdgenossen beantragt wurden.

Der 2. Bürgermeister beendet um 20.05 Uhr die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Neufinsing, den 11. Februar 2004

Vorsitzender: 2. Bürgermeister Kressirer .....

Schriftführer: VOAR Bichlmaier .....

Nach Diktat gefertigt: Marion Rothkopf